



IHK Wirtschaftsakademie
Schleswig-Holstein

Herzlich Willkommen zur Auftaktveranstaltung von



W i N e t A

Wirksames Netzwerk für Alleinerziehende in den
Kreisen Stormarn und Herzogtum Lauenburg

Gefördert durch:





Inhalt

- Begrüßung
- Projektvorstellung
- Zur Situation der Alleinerziehenden in den Kreisen Stormarn und Herzogtum Lauenburg – Daten, Fakten, Hintergründe
- Handlungsfelder und Ziele
- Nächste Schritte

Begrüßung

- Einleitende Worte
 - Gaby Ebbersmeyer (Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH)
 - Annemarie Argubi-Siewers (Fraueninitiative e. V.)
- Ziele der Veranstaltung
 - Gleicher Kenntnisstand aller Beteiligten
 - Kontaktpersonen für Projekt definieren
- Technischer Ablauf
 - Fragen (Moderationskarten, Fragenpool)
 - Handout

Projektvorstellung

Historie von „WiNetA“

- Runder Tisch „Arbeit für Alleinerziehende – Kinderbetreuung organisieren“ – Leitgedanken
- Fachtagung „Kinderbetreuung gewährleisten – Berufstätigkeit ermöglichen“
- Bundesprogramm „Netzwerke wirksamer Hilfen für Alleinerziehende“
- Interessenbekundungsverfahren – Antragstellung
- Netzwerkprojekt – strukturelle Projektarbeit

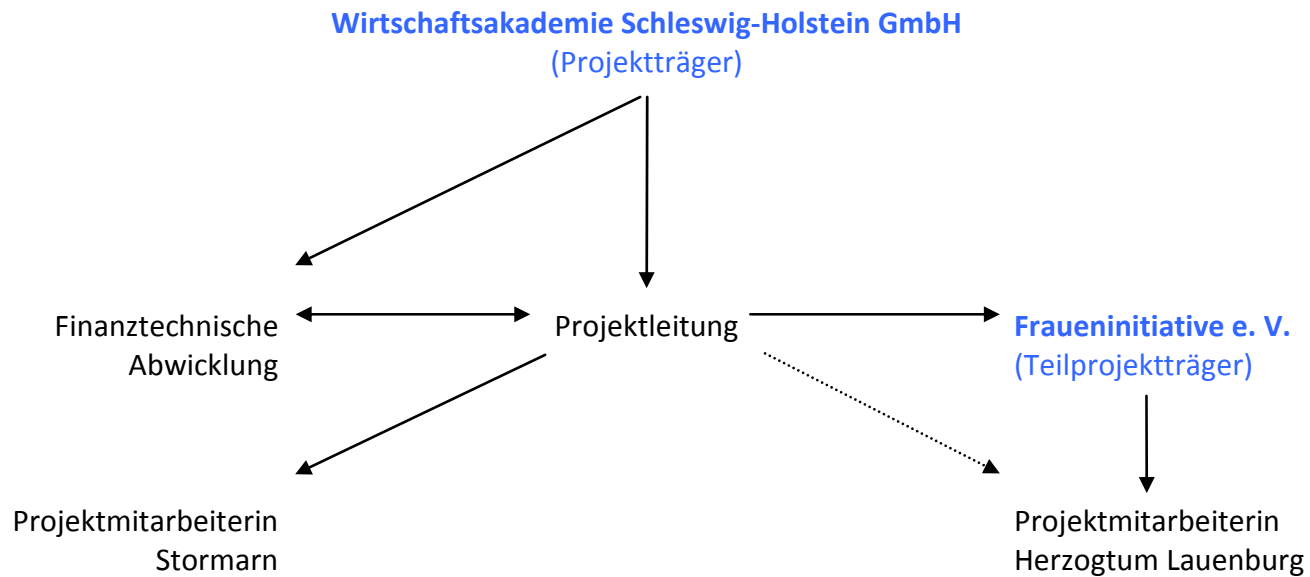


Projektvorstellung

Vorausgeschickt

- Projektzeitraum: 15.06.2011 – 14.06.2013
- Das Projekt findet in zwei Kreisen statt, in denen von einander abweichende Strukturen vorliegen
- Den jeweiligen Strukturen soll Rechnung getragen werden

Projektvorstellung



Finanzierung:
200.000 €: ESF/BMAS
50.000 €: Jobcenter + Fraueninitiative (= Kofinanzierung)



Projektvorstellung

Kooperationspartner

**Agentur für Arbeit
Bad Oldesloe**

**Jobcenter
Stormarn**
Unterstützung
durch
Personalgestellung

**Jobcenter
Herzogtum Lauenburg**
Unterstützung
durch
Personalgestellung

Netzwerkpartner

Stormarn:

- **Kreis Stormarn**
- **Frau & Beruf**
- **Wirtschafts- und Aufbaugesellschaft Stormarn mbH**

Herzogtum Lauenburg:

- **Kreis Herzogtum Lauenburg**
- **Fraueninitiative e.V.**
- **Wirtschaftsförderungsgesellschaft im Kreis Herzogtum Lauenburg mbH**

in beiden Kreisen:

- **Verband alleinerziehender Mütter und Väter**
- **IHK zu Lübeck**



Projektvorstellung

Alleinerziehende im Sinne des Projektes:

- Alleinerziehende Frauen und Männer in den Kreisen Stormarn und Herzogtum Lauenburg
- Unabhängig von Erwerbstätigkeit, vorliegender oder drohender Arbeitslosigkeit

Denn:

- Alleinerziehende sind keine homogene Gruppe
- Alleinerziehende benötigen unterschiedliche Hilfen, die nicht vom Alter oder Geschlecht abhängen, sondern systemimmanent sind, da die Familienaufgaben ausschließlich auf einer Person lasten

Projektvorstellung

Fazit:

- Alleinerziehende sind überwiegend für die Bewältigung des Alltags mit ihrem Kind/ihren Kindern allein verantwortlich
- Unzureichende Betreuungsmöglichkeiten gekoppelt mit hohen Mobilitäts- und Flexibilitätsanforderungen machen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf vor allem in den Flächenkreisen zu einer besonderen Herausforderung (ländlicher Raum)

Projektvorstellung

Idee der Projektarbeit: Ausbau eines bestehenden Netzwerkes

- Der Projekttitle „WiNetA“ hat auch eine namentliche Verknüpfung mit der versunkenen Stadt „Vineta“

Im Rahmen des Projektes geht es um

- das Sichtbarmachen und Einbinden aller Ressourcen/Strukturen in beiden Kreisen
- das bewusste Wiederentdecken vorhandener Strukturen und Aufdecken verborgener Ideen
- deren Optimierung und bestmögliche Abstimmung

Projektvorstellung

Idee der Projektarbeit: Ausbau eines bestehenden Netzwerkes

- Netzwerkarbeit zum Nutzen aller Beteiligten begreifen
z.B. durch:
 - Integration in Arbeit und dadurch Senkung passiver Leistungen
 - gemeinsame Hervorhebung der Familienfreundlichkeit als Standortvorteil
 - Investition in die Zukunft zur Standortsicherung und Begegnung des Fachkräftemangels
 - Kennenlernen und Finden strategischer Freunde

Zur Situation der Alleinerziehenden in den Kreisen Herzogtum Lauenburg und Stormarn

Aktuelle Daten und Fakten:

- Die zusammengetragenen Zahlen sollen einen Überblick über die Größenordnung ermöglichen
- Ausgewählte Daten jeweils für beide Kreise und Berichtsmonat März 2011

Alleinerziehende – Daten, Fakten, Hintergründe

- Anzahl der registrierten Alleinerziehenden
2537 Personen
davon
2416 bei den Jobcentern Herzogtum Lauenburg und Stormarn
121 bei der Agentur für Arbeit*
- Anzahl der erwerbstätigen Alleinerziehenden
~ bei **9.000** Personen**
- insgesamt rund **11.500** Alleinerziehende im Focus von WiNetA

*Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, BA-Auftragsnr.115519 sowie „Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGBII): Zeitreihe Bedarfsgemeinschaften – Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten, März 11

**Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Anstalt des öffentlichen Rechts, Sitz Hamburg
Internet: www.statistik-nord.de, 9.8.11, Statistik informiert ...Nr. 82/2010, 17. August 2012, Mikrozensus 2009

Alleinerziehende – Daten, Fakten, Hintergründe

- Verweildauer in Arbeitslosigkeit (abgeschlossene Dauer) von arbeitslos gemeldeten Alleinerziehenden bis zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit in Tagen von *
 - 98** bei der Agentur für Arbeit Bad Oldesloe- SGB III
 - 339** bei den Jobcentern Herzogtum Lauenburg und Stormarn

 - (**140** alle Leistungsempfänger bei der Agentur für Arbeit Bad Oldesloe
 - 85** bei der Agentur für Arbeit Hamburg
 - 229** beim Jobcenter Hamburg)
- Einkommenssituation (netto) erwerbstätiger Alleinerziehender in S-H **
 - 29%** Alleinerziehende < 1300 €
 - 45%** Alleinerziehende < 1500 €
 - 58%** Alleinerziehende < 1700 €

alleinerziehende Mütter max. 2300 €, alleinerziehende Väter bis 3200 €

*Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, BA-Auftragsnr.115519

**Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Anstalt des öffentlichen Rechts, Sitz Hamburg
Internet: www.statistik-nord.de, 9.8.11, Statistik informiert ...Nr. 82/2010, 17. August 2012, Mikrozensus 2009

Statistikdaten – Anzahl der eLb in den Kreisen- Entwicklungsverlauf 2007 bis 2011

He Lau	2011		2010		2009		2008		2007	
	14,3 %		13,5 %		14,5 %		14,21 %		13,5 %	
	1374		1381		1442		1495		1476	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
	1288	86	1303	80	1366	76	1413	82	1399	77

Stor mar n	2011		2010		2009		2008		2007	
	14,5 %		14,5 %		15,4 %		14,5 %		14,5 %	
	1056		1119		1141		1121		1220	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
	995	61	1059	60	1076	65	1152	69	1149	71

Arbeitsmarkt in Zahlen, Statistik der Grundsicherung für Arbeitssuchende, Bedarfsgemeinschaften und deren Mitglieder, Tabelle 5.6

Alleinerziehende im SGB II

**Alleinerziehende
Herzogtum Lauenburg**

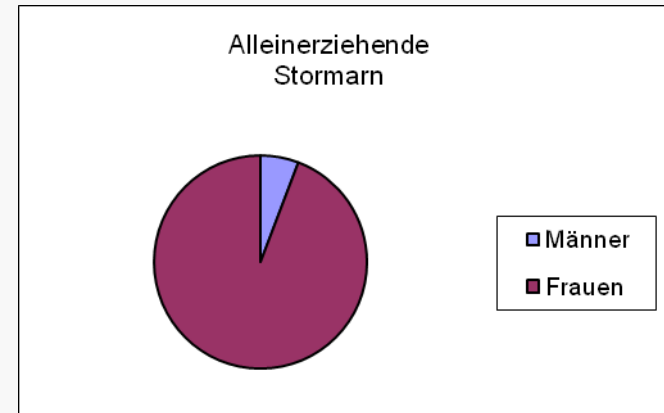
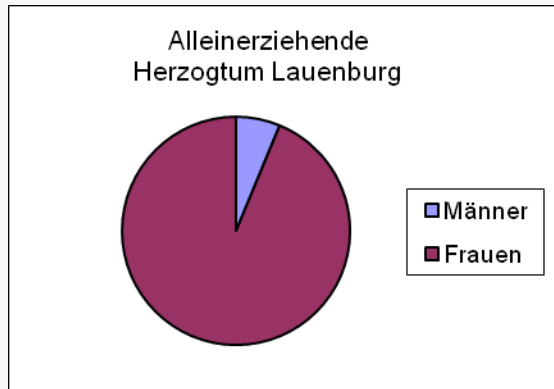
**Alleinerziehende
Stormarn**

BA-Auftragsnr.
74411

Männer	85
Frauen	1275

Männer	61
Frauen	995

Stand 03/11

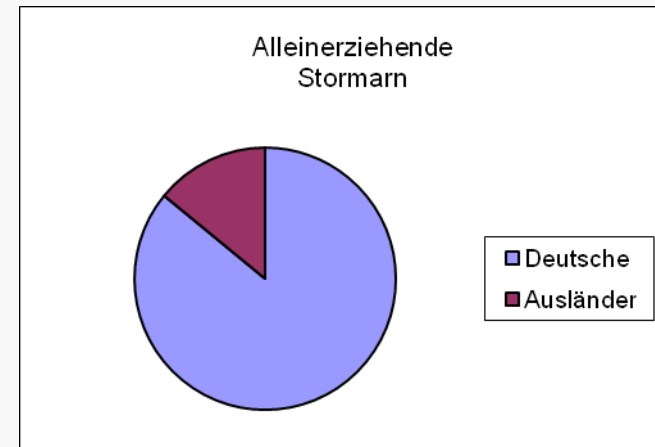
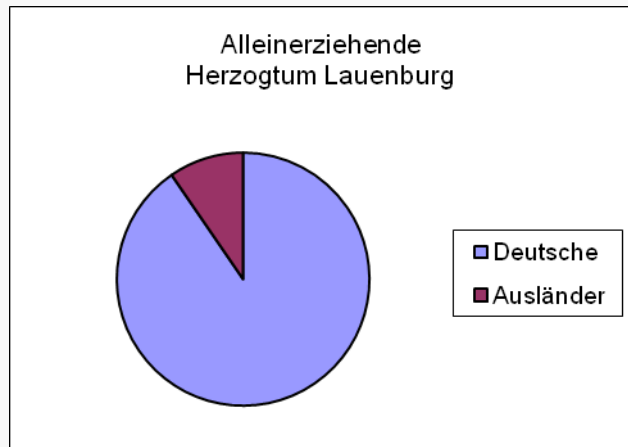


**Alleinerziehende
Herzogtum Lauenburg**

**Alleinerziehende
Stormarn**

Deutsche	1226
Ausländer	130

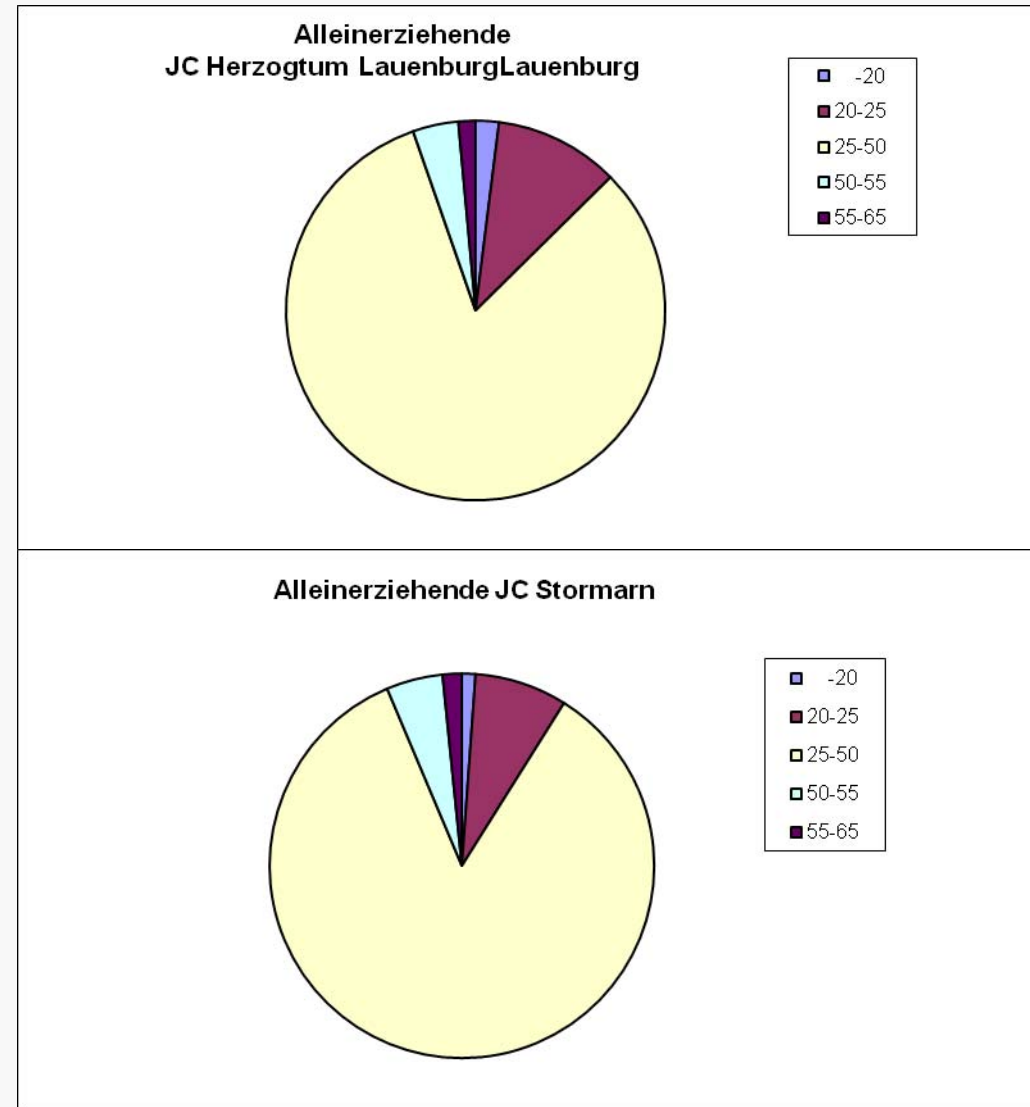
Deutsche	904
Ausländer	148



Alleinerziehende im SGB II

Altersstruktur Alleinerziehende

Alleinerz.	Herzogtum Lauenburg	Stormarn
	Apr 11	Apr 11
Männer	85	62
Frauen	1279	992
Summe	1364	1054
-20	27	12
20-25	145	82
25-50	1119	893
50-55	53	50
55-65	20	17
Summe	1364	1054
Deutsche	1229	901
Ausländer	132	149
Summe	1361	1050



Alleinerziehende im SGB II

Alleinerziehende (eLB) erwerbsfähige Leistungsberechtigte ohne Berufsausbildung

	Herzogtum Lauenburg	Stormarn	
Insgesamt	1.263	1.041	
ohne abgeschl. Berufsausbildung	702	605	
	55,6 %	58,1 %	
Mit Berufsausbildung	561	463	
	44,4 %	41,9 %	
Stormarn: Bundesagentur für Arbeit: Auftragsnummer 110090, Stand: 4/11 Herzogtum Lauenburg, interne Auswertung Verbisabfrage, 11.08.11			

Statistikdaten – Anzahl der Kinder Alleinerziehender Leistungsberechtigter

Herzogtum Lauenburg	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder und mehr
2011	60,5%	28,9 %	10,6 %
2010	59,6 %	29,5 %	10,9 %
Stormarn			
2011	59,2 %	31,1 %	10,7 %
2010	58,3 %	31,4 %	9,9 %

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, „Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGBII): Zeitreihe Bedarfsgemeinschaften – Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten, März 11, März 10

Handlungsfelder und Ziele

- Ausbau und Verknüpfung vorhandener Netzwerkstrukturen zur Optimierung der lokalen Rahmenbedingungen der Alleinerziehenden
- Einzelangebote zu Dienstleistungsketten verknüpfen
- Komplexe Bedarfslagen berücksichtigen
(Ausbildung, Qualifikation, Kinderbetreuung, Erziehungsberatung, gesundheitliche und psychosoziale Aspekte)
- Erwerbstätige und arbeitslose Alleinerziehende als Adressaten der Netzwerkarbeit begreifen
- Unternehmen für die Bedeutung der Alleinerziehenden als Ressource im Fachkräftemangel sensibilisieren

Handlungsfelder und Ziele

Geplante Maßnahmen:

- Ist-Analyse der Alleinerziehenden in beiden Kreisen
(anhand des Datenmaterials und Veröffentlichungen, aber auch durch Stichprobenbefragung von Alleinerziehenden)
- Monitoring - Erhebung und Analyse von:
 - Arbeitgeberstruktur und deren Bedarfe bezüglich Kinderbetreuung
 - Kinderbetreuungssituation
 - Bedürfnislage der Alleinerziehenden
- Transparenz
 - Schaffung eines Informationsnetzwerkes (Internet/Flyer)
- Öffentlichkeitsarbeit
- Einbindung der regionalen Wirtschaft
- Nachhaltiger Ausbau von Kinderbetreuungsmöglichkeiten
- Entwicklung/Implementierung eines Beratungswegweisers

Nächste Schritte/ Anhang

Was geschieht als Nächstes?

- Die Netzwerkpartner werden zur Abfrage der konkreten Ansprechpartner für das Projekt angeschrieben
- Die Umsetzung der Teilziele erfolgt mit den jeweiligen Netzwerkpartnern

Im Handout: Tabellarische Übersicht Teilziele/Zeitschiene



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bad Oldesloe, 25.08.2011